

# Patent-Ertheilung

auf die  
neueste Erfindung an Tambourir-Maschinen, die alles bisher Dagewesene  
vollkommen übertrifft.

Hierdurch beehren wir uns ergebenst mitzutheilen, daß auf die neueste Erfindung des Herrn Julius Gutmann „Apparat zur Umwandlung jeder gewöhnlichen Tambourir-Maschine in eine 2fadig Schnur bildende Tambourir-Maschine“ vom Kaiserlich Deutschen Reichs-Patent-Amt unterm 25. April d. J. das Patent ertheilt worden ist.

Es waren daher alle, von Cornely Paris in Nr. 9 dieses Blattes vom 20. Januar a. c. und ferner veröffentlichten Warnungen: „Diese neueste 2fadige Schnur-Maschine resp. Apparat nicht zu kaufen, weil sich Käufer der Gefahr der Patentverletzung schuldig machen würden,“ bereits zu jener Zeit, wie auch überhaupt hinfällig, da diese neueste patentirte Construction mit der andern Nichts gemein hat, sondern vollständig neu ist.

Mit jenen Warnungen versuchte man nur deutsches Fabrikat zu unterdrücken.  
Wir bitten ein verehrliches Publikum bringend, auch ferner sich durch dergleichen Manipulationen nicht täuschen zu lassen, sondern sich von der wirklichen Borzüglichkeit unserer neuesten 2fadigen Schnur-Maschine zu überzeugen. Indem wir uns zur Lieferung neuer Maschinen, sowie zur Ummänderung älterer in 2fadig Schnur bildende Maschinen bestens empfehlen, zeichnen  
Berlin NO., im Mai 1883.

**Lintz & Eckhardt,**

Alleinige Fabrikanten dieser neuesten 2fadigen Schnur-Maschine.

**Herr Johannes Haas, Mechaniker, Eibenstock**  
hält stets Lager unserer Maschinen, Ersatztheile, Nadeln und fertigt jede Reparatur.

## AUCTION.

Montag, den 28. Mai a. c., Nachmittag 3 Uhr  
sollen im hiesigen Malzhaufe einige Centner altes Eisen, eiserne Reifen, Kupferrohre, alte Fässer, Hopfensäcke u. s. w. gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.  
Johanngeorgenstadt, den 14. Mai 1883.

Der Brauvorstand.

Einem hochgeehrten Publikum Eibenstocks und der Umgegend zur gefälligen Notiz, daß ich am 1. dieses Monats den

## Gasthof zu Mautenfranz

pachtweise übernommen habe. Indem ich um gütigen Besuch bitte, soll es mein ernstes Bestreben sein, durch gute, reinliche und billige Bewirthung die vollste Zufriedenheit meiner geehrten Gäste zu erlangen.

Hochachtungsvoll  
Gustav Schuster.

## Singvögel-Ausstellung in Eibenstock.

Der hiesige Singvögel-Liebhaber-Verein beabsichtigt nächsten Sonntag und Montag, als den 27. und 28. Mai dieses Jahres, im festlich decorirten Saale zum „Feldschlößchen“ seine diesjährige Singvögel-Ausstellung, verbunden mit Concert, gespielt von Herrn Musikdirector Deser, abzuhalten, und werden Freunde und Gönner hierzu freundlichst eingeladen. Eröffnung der Ausstellung Sonntag Nachmittag 3 Uhr und Montag von früh 6 Uhr an.

Entree für Erwachsene: à Person 25 Pfennige, Kinder: 10 Pfennige (mit dem Bemerkten, das schulpflichtige Kinder unter Beaufsichtigung ihrer Angehörigen Zutritt haben). Concert Sonntag Nachm. 3 bis Abends 10 Uhr und Montag von früh 9 bis Mittag 12 Uhr.

Der Vorstand.

1/2 Lohnmaschinen  
beschäftigen  
Bruno Zschweigert & Co.

**Bettfedern**  
à Pfund 1,20, 1,00, 2,00, 2,75, 3,00, 3,50, 3,75, 4,00, 4,50 und 5,00 Mark,

## Dannen

à Pfund 6,50, 8,00 und 10,00 Mark, in  
nur streng reeller Waare, empfiehlt  
Alwin Seydel,  
Schönheide.

## Glacéhandschuhe

in allen Farben, beste Qualität, empfiehlt  
G. A. Nötzli.

## Zur gest. Beachtung!

Für ein Tambourirgeschäft mit Handstickerei wird ein in bunter Stickerei gründliche Kenntniß besitzender stiller Theilhaber ohne Capitaleinlage, jedoch mit Kenntniß einiger Kundschaft gesucht. Gest. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit erbeten sub F. M. 636 an Haafenstein & Vogler, Zwickau.

## Offerte.

### Oehmig-Weidlich's Prima-Seife,

gelblich, in Original-Packeten von 6 Pfund für 3 Mark und 3 Pfund für 1 Mark 50 Pfg.

(nebst Beilage eines Stück feiner Handseife.)  
**Harzseife I. Qual.,**  
Pacete von 3 Pfund für 1 Mark 15 Pfg.

### Elainseife,

festeste Schmierseife, in Stücken, in Original-Packeten von 5 Pfd. für 1 Mark 50 Pf. und 2 1/2 Pfd. für 78 Pf. aus der Fabrik von  
C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz.

gegründet im Jahre 1807, neu erbaut 1880/81.

Diese Prima-Seife ist die anerkannt beste Waschseife und dient zur Reinigung jeder Stoffe, auch der feinsten; sie ist vollständig rein und neutral abgerichtet und von solcher Güte, daß 1 Pfund derselben ebensoviele Wäsche reinigt, wie 2-3 Pfund der gewöhnlich im Handel vorkommenden billigeren Seifen. Der Wäsche selbst giebt sie einen angenehmen Geruch.

Die Harzseife I. Qual. findet besonders zum Waschen dunkler oder sehr schmutziger Wäsche die beste Verwendung.

Die Elainseife, beim Einweichen der Wäsche durch Einquirlung angewendet, ist die vortheilhafteste Seife zum Vorwaschen der Hauswäsche, die anerkannt vorzüglichste zum Bleichen der Wäsche und die beste zum Scheuern.

Proben von 1/2 Pfund an sehen zu Diensten.  
Im Detail offerirt: Prima-Seife 50 Pf., Harzseife I. Qual. 40 Pfg., Elainseife 33 Pfg. per Pfund.

Eibenstock H. Klemm.  
do. C. W. Friedrich.  
Joh.-Georgensl. Herm. Braendel.  
Schönheide Apoth. Arno Schulze.

## AUCTION.

Nächsten Montag, den 28. ds. Mts., werde ich in meinem Local, wegen Ausgabe dieser Artikel, Wäsche, Wollwaaren, Kindermäntel, Schürzen, Arbeitsblousen, ein Stück Blousenstoff, seidene Modewaaren, seidene Shawls, Mohairtücher, sowie Risten und einen großen Waarenschrank versteigern.

Achtungsvoll

Hugo Leonhardt.

## Turn-Verein.

Den turnpflichtigen Mitgliedern, die stets durch Abwesenheit vom Turnplatz glänzen, zur Kenntniß, daß die Turnstunden regelmäßig Montag und Donnerstag 8 1/2 Uhr im Garten beginnen. Gegen die Säumnigen wird streng nach § 10 verfahren werden, d. h. sie werden vom Verein ausgeschlossen.  
Donnerstag 9 1/2 Uhr: Turnrath's-Sitzung im Vereinslocale. Freitag 8 Uhr: Männerriege, vorher Vorturnerkunde.

Der Turnwart.

A. Seidel.

Der Vorstand.

E. Herkloh.

## Mein Lager Chirurgischer Gummiwaaren,

als: Gummistifen, Gummimunterlagen, Martiniwinden, Eisbeutel, Cystiersprizen, Cystopumpen, Injectionsprizen mit Mutterrohr, Spülapparate u. s. w., desgleichen Bruch-Bandagen und Suspensorien bringe in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll

Wilh. Deubel,  
Barbier.

## Zahnschmerzen

jeder Art werden, selbst wenn die Zähne hohl und sehr angestockt sind, augenblicklich u. für die Dauer durch den berühmten

## Indischen Extract

beseitigt. Derselbe übertrifft seiner schnellen und sicheren Wirkung wegen alle derartigen Mittel, sodas ihn selbst die berühmtesten Aerzte empfehlen. Nur allein ächt zu haben in Fl. à 50 Pfg. im Dépôt bei

E. Hannebohn.

## Hund entlaufen!

Ein brauner Sühnerhund ist entlaufen. Es wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben an  
Max Rockstroh.

## Zahntechniker Beyer

aus Schönheide  
ist morgen Freitag, von Nachmittags 1-4 Uhr, bei Herrn Paul Beyer zu sprechen.

## Handschuhe

in Glacé und Wildleder für Herren und Damen in bester Qualität zu billigsten Preisen empfiehlt die Handschuhfabrik von

A. Edelmann, Eibenstock,  
Brühl 343.

Gleichzeitig werden Ziegen- und andere rohe Felle stets zu höchsten Preisen eingekauft.  
Hochachtung D. O.

## Von höchster Wichtigkeit für Augenfranke!

Das ächte Dr. White's Augenwasser hat sich, seiner unübertrefflich guten Eigenschaften wegen, seit 1822 einen großen Weltruhm erworben. Es ist concessionirt und als bestes Hausmittel - nicht Medicin - in allen Welttheilen bekannt und berühmt, worüber viele Tausende von Bescheinigungen sprechen. à Flacon 1 Mark zu haben bei  
E. Hannebohn.

## Liebig's Kumys

(Steppenmilch. Kein Geheimmittel.) vorzügl. diät. Heil-Nähr-Mittel bei Lungenleiden (Tuberculose, Abzehrung, Brust-Krankheit), Bronchial-Catarrh (Husten mit Auswurf), Asthma, Bleichsucht, allen Schwächezuständen. Die Kumys-Anstalt, Berlin SW., Friedrichstr. 16, versendet Liebig's Kumys-Extract in Kisten von 6 Flacon an, à Flacon 1 Mk. 50 Pf. excl. Verpackung. Brochüre über Kumys-Kur liegt jeder Sendung bei.  
Wo alle Mittel erfolglos, mache man vertrauensvoll den letzten Versuch mit Kumys.

## Die Färberei, Druckerei und Reinigungsanstalt

von  
Albin Modes, Aue  
empfiehlt sich dem geehrten Publikum zum Färben und Reinigen von Herren- u. Damen-Garderobe und sendet franco zurück.

## Personenpost-Verkehr:

Zwischen Eibenstock-Schneeberg.  
Aus Eibenst. 5<sup>10</sup> Früh, in Schnee. 7<sup>10</sup> Früh.  
Schnee. 11<sup>45</sup> Nachts, in Eibenst. 2 Nachts.  
Eibenstock-Johanngeorgenstadt.  
Aus Eibenst. 9 Früh, in Joh.-Gst. 11<sup>15</sup> Borm.  
Joh.-Gst. 5<sup>10</sup> Nachm., in Eibenst. 7<sup>15</sup> Ab.  
Zwischen Eibenstock-Neubred.  
Aus Eibenst. 9<sup>10</sup> Früh, in Neubred. 2<sup>25</sup> Nachm.  
Neubred. 2<sup>20</sup> Nachm., in Eibenst. 7<sup>25</sup> Ab.  
Zwischen Jägergrün-Kuerbach.  
Aus Jägergrün 10<sup>15</sup> Borm., 8 Abends, in 1 Stunde 25 Minuten.  
Kuerbach 7 Borm., 4<sup>20</sup> Nachm., in 1 Stunde 30 Minuten.